

Die Rahmenbewilligung in Luzern liegt vor

Seit dem 22. März 2006 ist es amtlich: Die Rahmenbewilligung für den ersten Lucerne Marathon, vom Sonntag, 28. Oktober 2007 liegt vor. Die Stadt Luzern steht hundertprozentig hinter dem sportlichen Grossanlass, der in seiner Bedeutung zu den „Etablierten“, wie Spitzenleichtathletik Luzern, Ruderwelt Luzern oder CSIO Luzern aufschliessen wird.

Offizielle Vermessung der Laufstrecke ist erfolgt

Am 7. Mai wurde aus der vom Organisations-Komitee festgelegten Laufstrecke die offizielle (Halb-)Marathon-Route. Gemäss internationalem Reglement wurden die 21 Kilometer vom Verkehrshaus Luzern rund um die Horwer Halbinsel und zurück unter Aufsicht des Schweizerischen Leichtathletik-Verbandes abgefahren und ausgemessen. Für das mit Fahrrädern ausgerüstete und von der Polizei eskortierte Vermessungs-Team war es dabei ein besonderes Erlebnis, Seebrücke und Luzernerhofquai in der Original-Laufrichtung, also in der linken Spur, zu passieren.



Die Helfer-Rekrutierung ist auf gutem Weg

Für eine reibungslose Durchführung des Lucerne Marathon rechnet das OK mit einem Bedarf an rund 700 Helferinnen und Helfern. Und das OK stösst auf Goodwill. In Horw signalisieren unter Federführung der Sportkommission und ihres Präsidenten, Daniel

Kilchör vor allem der Skiclub, die Leichtathletik-Vereinigung und der Tennisclub viel Leistungsbereitschaft.



Sie sind die Persönlichkeiten, die den Lucerne Marathon auch in Horw zu einem Sportfest machen werden - von links: Werner Isenschmid, Präsident SC Horw, LM-OK-Präsident Hansruedi Schorno, Sportkommissions-Präsident Daniel Kilchör und Martin Keller, Präsident LV Horw.

Im Raum Luzern dürfte Stefan Studer mit seiner Fit-Walk- und Laufftreff-Bewegung das Gros der Helfenden stellen.



LM-OK-Präsident Hansruedi Schorno (rechts) im Gespräch mit (stehend) Fit-Walk- und Laufftreff-Chef Stefan Studer und Daniela Sommer, Regionalleiterin Sempach.

Der Lucerne Marathon stösst überall auf Interesse

Nachdem im vergangenen Dezember offiziell wurde, dass der Lucerne Marathon für den 28. Oktober 2007 geplant sei, hat sich die sportliche Gemeinde schnell zu formieren begonnen. Erste Anmeldungen erfolgten, Hilfs-Angebote jeglicher Art trafen beim OK ein, und vielerorts hat sich der Lauf-Virus schon ausgebreitet. Die „Marathon-Vorbereitung im Fit-Walk-und Laufftreff“ wurde ebenso lanciert, wie die Aktion „Horw läuft“. Unter dem Personal der Stadt Luzern hat sich eine „StadtverwaltungsMarathonLuzernTrainings-gruppe“ gebildet, und bei der Pro Senectute läuft die Rekrutierung von sportlich Jung-gebliebenen im Hinblick auf ein ganz spezielles Lauferlebnis genauso wie im Bereich Helferinnen und Helfer.

Der Sperre-Test auf der Haldenstrasse ist geglückt

Dass eine gesperrte Seebrücke nicht automatisch zum Verkehrskollaps rund um Luzern führen muss, weiss man, seit es die Fasnacht gibt. Also dürfte auch die entsprechende Sperrung am Sonntag 28. Oktober 2007 von 8.00 bis 14.00 Uhr zu verkräften sein. Seit der gelungenen Durchführung des Eidgenössischen Musikfests in Luzern weiss man jetzt auch, dass die Sperrung der gesamten Haldenstrasse, wie es für den Marathon vorgesehen ist, ebenso problemlos zu machen ist. Dass 80 Prozent der Musikfest-Besucher mit dem öffentlichen Verkehrsmittel angereist waren, dürfte auch für das OK des Lucerne Marathon ein wichtiger Fingerzeig sein.

Streckenplanbeschreibung mit GPS-Tracks

Wer sich für detaillierte Daten zur Strecke des Lucerne Marathons interessiert, kann dies dank Luzern Tourismus und GPS-Tracks satellitengenau machen.

Auf unserer Homepage finden Sie unter „Strecke“ den Link auf die entsprechende Seite von Luzern Tourismus, wo sich neben GPS-Daten auch eine online Karte im Massstab 1:25'000, Fotos und weitere Informationen zum Streckenverlauf befinden.

Es läuft gut – logo!

Nach einer längeren Evaluationsphase hat sich das Logo des Lucerne Marathon zu einem guten Markenzeichen entwickelt. Das von Oliver Fuchs (Fuchs Design Stansstad, Designer der Swiss Olympic Kleider Kollektion) erarbeitete Sujet soll den Schwung der Veranstaltung zum Ausdruck bringen.

Hinter Hauptsponsor Manor formieren sich weitere Geldgeber

Nachdem Hauptsponsor Manor mit seinem Drei-Jahres-Plan das Projekt „Lucerne Marathon“ erst eigentlich ermöglicht hatte, finden sich laufend weitere Firmen, die der Veranstaltung vorwärts helfen. Das geht von den „Bausteinen“ der ersten Stunde wie Luzern-Tourismus, die Stadt Luzern, die Gemeinde Horw, über die Neue Luzerner Zeitung, Athleticum, Ausrüster Asics, Radio Pilatus, die Luzerner Wirtschaftsförderung, der Treuhandfirma Balmer-Etienne, Miele, den Verkehrsbetrieben Luzern, bis zu diversen kleineren Firmen, die mit ihren Beiträgen signalisieren, dass auch sie vom Projekt Lucerne Marathon überzeugt sind.

